

Geschäftsbericht

„WIR gestalten
WERTvolle ZUKUNFT.
Zusammen. Stark.“



Bericht des Vorstandes

Sehr geehrte Mitglieder, Kunden und Geschäftsfreunde,

das Jahr 2022 hat wieder gezeigt, dass die VR Bank eG Heuberg-Winterlingen auch in Zeiten des Wandels und der großen Veränderung ein Stabilitätsanker und ein verlässlicher Partner ist. Trotz dem anhaltenden Krisenmodus konnten wir das betreute Kundenvolumen um 4,1 % auf rund 916 Mio. Euro steigern und ein sehr solides und zufriedenstellendes Betriebsergebnis vor Bewertung in Höhe von 3,7 Mio. Euro, erwirtschaften, welches sich um 13,2 % gegenüber dem Vorjahr verbesserte. Mit diesem Ergebnis sind wir sehr zufrieden.

Für die Kapitalmärkte war das Jahr aus mehrfacher Sicht herausfordernd. Die bestimmenden Faktoren waren und sind der Krieg in der Ukraine, die zunehmende Polarisierung der Weltmächte und eine Rückkehr der Inflation auf ein seit Jahrzehnten nicht bekanntes Niveau. Der größte Umbruch in der Finanzwelt ist die Zinswende. Nach mehr als zehn Jahren sinkender Zinsen, wurden die Leitzinsen im Jahr 2022 auch von der europäischen Zentralbank schnell und sehr deutlich angehoben.

Diese abrupte Zinswende hat im Geschäftsjahr das Ergebnis nach Bewertung stark belastet, denn die Zinserhöhungen führten zu einem außergewöhnlichen Rückgang der Kurse an den Anleihe- und Aktienmärkten, woraus erhebliche Wertkorrekturen bei unseren Wertpapier-Eigenanlagen resultierten. Nach entsprechenden Steuerungsmaßnahmen beläuft sich das negative Bewertungsergebnis in der Summe auf 3,1 Mio. Euro. Der Wert der Anlagen wird voraussichtlich bis zur Rückzahlung wieder auf den Ausgangswert steigen, da die Kursabschreibungen größtenteils zins- und nicht bonitätsinduziert sind.

Die Bilanzsumme ist leicht um 2,4 % auf 491 Mio. Euro zurückgegangen. Dies lag an der Rückführung von Refinanzierungsmitteln bei der Europäischen Zentralbank.

Solides Eigenkapital

Die VR Bank eG Heuberg-Winterlingen ist eine durchweg bodenständig finanzierte Bank. Mit einer Gesamtkapitalquote von 15,7 % und einer harten Kernkapitalquote von 15,2 % ist die Bank auch hinsichtlich künftig geltender, strengerer Kapitalquoten gut aufgestellt. Das wirtschaftliche Eigenkapital unserer VR Bank eG liegt etwas über dem Verbandsdurchschnitt.

Ertragslage

Die wichtigsten Ertragsquellen haben sich im vergangenen Jahr positiv entwickelt. Der Zinsüberschuss und der Provisionsüberschuss erhöhten sich in der Summe im Vergleich zum Vorjahr um 442 TEUR. Bei den Aufwendungen ist ein Anstieg zu verzeichnen. Der Personalaufwand lag mit 6,7 % oder 288 TEUR über dem Vorjahr, was auf Tarifsteigerungen, höhere Eingruppierungen in die Berufsjahre und eine Inflationsausgleichszahlung zurückzuführen ist. Die anderen Verwaltungsaufwendungen stiegen um 8,2 % auf 2,6 Mio. Euro, u. a. durch höhere Verbandsbeiträge, Rechenzentrumskosten, Schulungsaufwendungen und den Aufwendungen für die AGB-Zustimmungen.

Vorschlag für die Ergebnisverwendung

Die Mitglieder der VR Bank eG Heuberg-Winterlingen profitieren von dem Geschäftserfolg ihrer Genossenschaft. Für das vergangene Jahr schlagen Vorstand und Aufsichtsrat der Vertreterversammlung eine Dividendenausschüttung auf das Geschäftsguthaben in Höhe von 2,50 % vor.

2,50 % Dividende
147.268,48 Euro

Zuweisung Rücklagen
240.000,00 Euro

Vortrag auf neue Rechnung
8.375,75 Euro



„Unsere Bank“

Mit Verantwortung und Respekt engagieren wir uns für unsere Heimat. Nur so können wir nachhaltige Zukunft sichern.

v.l.n.r. Michael Heinemann (Vorstand), Cornelia Rosenau (Vorstandin), Andreas Eckl (Vorstandsvorsitzender)

Deutliches Plus im Kreditgeschäft

Die Kreditnachfrage unserer Kunden war auch im vergangenen Geschäftsjahr hoch. Die Unternehmen zeigten eine erfreuliche Widerstandskraft. Das gleiche galt für das Privatkundensegment, wo es vor allem bei den Baufinanzierungen einen deutlichen Zuwachs gab.

In der Summe wurden 74,5 Mio. Euro neue Kredite zugesagt. Das bilanzielle Volumen der Kredite an Privat- und Firmenkunden stieg um 38,2 Mio. Euro (Neuausleihungen abzüglich Tilgungen) was einem Wachstum von bemerkenswerten 17 % entspricht und deutlich über dem Planwert von 7 % lag.

Betreutes Kundenvolumen gestiegen

Unsere Mitglieder und Kunden schenken uns weiter großes Vertrauen. Die bilanziellen Kundeneinlagen reduzierten sich leicht um 1,1 % oder 4,6 Mio. Euro. Die Nachfrage nach alternativen Anlagen wie Wertpapieren, Fonds, Bauspar- und Versicherungsverträgen blieb weiter hoch. So stieg das durch uns vermittelte außerbilanzielle Kundenanlagevolumen um 3,4 % deutlich über dem Verbandsdurchschnitt an.

Die gesamt verwalteten Kundengelder bei unseren Partnern der Genossenschaftlichen FinanzGruppe stieg um 3,2 % an, was über dem Durchschnitt vergleichbarer Banken liegt.

Ausblick

In Anbetracht der nach wie vor volatilen Rahmenbedingungen sind wir zuversichtlich, dass unser Ergebnis 2023 zufriedenstellend bleiben wird. Die schnelle und starke Zinswende ist für die Bank kurzfristig herausfordernd und die Auswirkungen sind noch nicht ganz absehbar. Positiv ist, dass sich sparen wieder lohnt. Das ist die Grundlage unseres kundenorientierten und zuverlässigen Geschäftsmodells. Im ersten Quartal 2023

war die Kreditnachfrage noch stabil, eine Abschwächung ist aktuell zu spüren. Strategisch weitere wichtige Schritte für die Zukunft sind die Digitalisierung von Prozessen und die digitale Beratung. Diese Investitionen und die Kostensteigerungen auf Grund der hohen Inflation werden im Bereich der Energieversorgung, des Personalwesens und der IT zu einem planmäßigen Anstieg der Verwaltungskosten führen.

Verantwortungsvoll in eine nachhaltige Zukunft

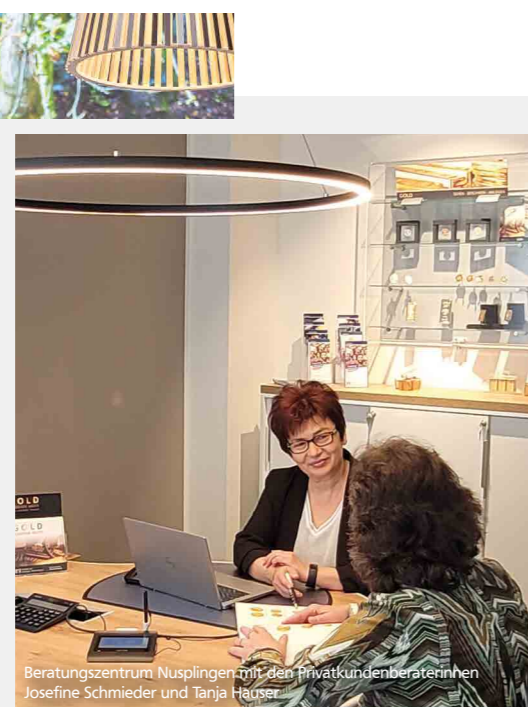
Seit nun mehr 139 Jahren verbindet die VR Bank eG Heuberg – Winterlingen wirtschaftlicher Erfolg mit gesellschaftlichem Handeln. Wir sind überzeugt, dass in einer Gesellschaft, in der verantwortungsvolles Für- und Miteinander die Menschen prägt, nur auf Nachhaltigkeit ausgerichtete Unternehmen langfristig erfolgreich bleiben. Deswegen haben wir in unserer Strategie klare Ziele zur Erhöhung der Nachhaltigkeit festgelegt. Im Rahmen unserer eigenen Geschäftstätigkeit werden wir unseren ökologischen Fußabdruck sukzessive reduzieren.



„Meine Bank“

Bei unserer persönlichen Beratung steht das Vertrauen im Mittelpunkt. Dafür arbeiten wir jeden Tag.

Birgit Haselmeier, Leiterin Privatkundenbank Mitte



Beratungszentrum Nusplingen mit den Privatkundenberaterinnen Josefina Schmieder und Tanja Häuser



Beratungszentrum Nusplingen Service und SB-Bereich

Herkunft trifft Moderne

Der Geschäftsstelle in Nusplingen haben wir ein neues Gesicht gegeben. Durch den Umbau ist ein modernes Beratungszentrum entstanden. Dank moderner Innenambiente und innovativer technischer Ausstattung können die Berater am zukunftsorientierten Standort flexibel auf die Bedürfnisse, Beratungswünsche und Lebensumstände der Mitglieder und Kunden eingehen – ob junge Familie mit Kindern, Single, Rentner oder Unternehmer. Rund um die Uhr zugänglich ist der weitfassende Servicebereich. Mit der Investition haben wir es geschafft, den Bedürfnissen der Kunden zu begegnen, den ökologischen Fußabdruck zu reduzieren und einen wichtigen Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung unserer Heimat zu leisten.

Mit dem Ausbau der leerstehenden Flächen wurde sehr attraktiver, barrierefreier und energetisch hochwertiger Wohnraum mit vier Wohnungen geschaffen.



Einblick in eine der neuen Wohnungen, Nusplingen

EIGENKAPITAL
+2,8% **48,4**
MILLIONEN EURO

BETREUTES KUNDENVOLUMEN
+4,1% **916**
MILLIONEN EURO

BILANZIELLES KREDITVOLUMEN
+17,0% **263**
MILLIONEN EURO

Bilanz & Gewinn- und Verlustrechnung - Kurzfassung

Aktiva	Berichtsjahr TEUR	2021 in TEUR	Passiva	Berichtsjahr TEUR	2021 in TEUR
Barreserve	4.668	6.250	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	52.177	60.964
Forderungen an Kreditinstitute	24.748	44.776	Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	388.504	393.131
Forderungen an Kunden	263.196	224.978	Verbriefte Verbindlichkeiten	0	0
Wertpapiere	177.088	206.909	Rückstellungen	970	1.029
Beteiligungen	8.566	8.562	Fonds für allgemeine Bankrisiken	23.375	23.375
Sachanlagen	9.901	9.280	Eigenkapital	24.995	23.669
Sonstige Aktiva	2.429	1.761	Sonstige Passiva	575	348
Summe der Aktiva	490.596	502.516	Summe der Passiva	490.596	502.516

Gewinn- und Verlustrechnung

	Berichtsjahr TEUR	2021 in TEUR
Zinsüberschuss ¹⁾	7.653	7.373
Provisionsüberschuss ²⁾	2.946	2.785
Verwaltungsaufwendungen	7.206	6.720
a) Personalaufwendungen	4.599	4.311
b) andere Verwaltungsaufwendungen	2.607	2.409
Sonstiges Ergebnis saldiert mit Abschreibungen auf Sachanlagen ³⁾	297	-177
Betriebsergebnis vor Bewertung ⁴⁾	3.690	3.261
Bewertungsergebnis ⁵⁾	-3.128	603
Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit	562	3.864
Steueraufwand	175	854
Einstellungen in den Fonds für allgemeine Bankrisiken	0	2.430
Jahresüberschuss	387	580

¹⁾ GuV-Posten 1 abzüglich GuV-Posten 2 zuzüglich GuV-Posten 3

²⁾ GuV-Posten 5 abzüglich GuV-Posten 6

³⁾ GuV-Posten 8 abzüglich GuV-Posten 11 und 12

⁴⁾ Saldo aus den GuV-Posten 1 bis 12

⁵⁾ Saldo aus den GuV-Posten 13 bis 16

Unsere 11 Aufsichtsratsmitglieder verfügen über insgesamt



167 Jahre Erfahrung

im Aufsichtsrat und den damit verbundenen verantwortungsvollen Aufgaben.



v.l.n.r. Ludwig Maag (Aufsichtsratsvorsitzender), Achim Mayer, Bodo Schüssler (stv. Aufsichtsratsvorsitzender), Michael Steidle, Clara Decker-Haßdenteufel, Raphael Kleiner, Wolfgang Brosche, Thomas Hahn, Thomas Stengel, Franz-Peter Kromer, Sandra Sauter-Wulfert

Wir sagen Danke

In einer Zeit, in der alles schneller, komplexer und leider auch volatiler wird, ist es wichtiger denn je, den Zusammenhalt und das Wir zu stärken. Wir vertrauen dabei fest auf das, was uns schon immer verbindet: menschliche Werte, unsere Fähigkeiten und Stärken als die Bank vor Ort und unsere regionale Verbundenheit. Im vergangenen Geschäftsjahr setzte sich bei fast allen Kennzahlen das Wachstum im Kundengeschäft weiter fort. Das kann nur mit einem wirkungsvollen und guten Miteinander gelingen.

Für den großen Einsatz, das gegenseitige Vertrauen und die Treue sagen wir Danke: den Mitgliedern, den Kunden, dem Aufsichtsrat, dem Beirat, den Unternehmen im genossenschaftlichen Finanzverbund, den Kommunen und Institutionen und unserem motivierten, leistungsstarken Team der VR Bank eG.

Mit viel Freude blicken wir auf die nächsten gemeinsamen Projekte und sind sicher, dass wir diese miteinander zum Erfolg bringen, ganz nach unserer Mission

„WIR gestalten WERTvolle ZUKUNFT.
Zusammen. Stark.“

Ihr Vorstand

  
Andreas Eckl Cornelia Rosenau Michael Heinemann

„Meine Bank“

spricht nicht nur von genossenschaftlichen Werten, sondern lebt diese auch. Das konnte ich in all den Jahren selbst erleben. Das macht meine Bank zur Vertrauensbank.



Danke, Thomas Hahn

1991 wurde Thomas Hahn von der Generalversammlung der damaligen Winterlinger Bank eG in den Aufsichtsrat gewählt. Ab 2005 bis zur Fusion 2019 war er stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender. Hohes fachliches Wissen mit Bodenhaftung, große Loyalität, die Fähigkeit auch in schwierigen Situationen ruhig zu bleiben und die richtigen Worte zu einer guten Lösung zu finden. Das zeichnet ihn aus und darauf konnte man sich immer verlassen.

Im Personalausschuss und zuletzt als Vorsitzender des Prüfungsausschusses konnte er mit seiner langjährigen Erfahrung punkten. Zukunftsorientiert hat Herr Hahn wertvolle Impulse gesetzt, neue Projekte eingebracht und wichtige Entscheidungen mitgetragen. Als erfolgreicher Architekt hat er den Architektenwettbewerb für den Neubau der Hauptstelle in Winterlingen gewonnen, welche 2002 eingeweiht wurde. In seiner Freizeit macht er gerne Musik und ist ein Familienmensch. Thomas Hahn ist ein echter Teamplayer, von Menschlichkeit und Sympathie geprägt und ein gesuchter Ratgeber.

Danke für das Engagement im Ehrenamt über all die Jahre. Für die Zukunft wünschen wir alles Gute.

Bericht des Aufsichtsrates

Der Aufsichtsrat hat die Arbeit des Vorstandes und die Umsetzung der gefassten Beschlüsse eingehend überprüft. Diese Kontrollfunktion gehört zu den zentralen Aufgaben des Aufsichtsrates. Darüber hinaus standen wir im Jahr 2022 wieder bei wichtigen Entscheidungen und bei der strategischen Weiterentwicklung der Bank beratend zur Seite. Unsere Kontroll- und Beratungsfunktionen und die uns nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben haben wir mit größter Sorgfalt wahrgenommen. Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat und die Ausschüsse des Aufsichtsrates in regelmäßig stattfindenden Sitzungen über die Geschäftsentwicklung, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie über besondere Ereignisse.

Jahresabschluss

Der Aufsichtsrat hat den Jahresabschluss sowie den Lagebericht eingehend geprüft und für in Ordnung befunden. Die Rechnungslegung ist ordnungsgemäß. Der Vorschlag des Vorstandes zur Gewinnverwendung entspricht den Vorschriften der Satzung und wird vom Aufsichtsrat befürwortet. Der genossenschaftliche Förderauftrag sowie die genossenschaftlichen Grundprinzipien wurden auch im Jahr 2022 bei der VR Bank eG Heuberg-Winterlingen gelebt und erfüllt. Die gesetzlich vorgeschriebenen Prüfungen wurden vom Baden-Württembergischen Genossenschaftsverband e. V. vorgenommen. Der Bestätigungsvermerk wurde uneingeschränkt erteilt. Der Aufsichtsrat empfiehlt der Vertreterversammlung, den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022 festzustellen und die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen.

Vorteilhafte Kontinuität im Gremium

Der Gesamtaufichtsrat tagte im Berichtsjahr siebenmal, der Kreditausschuss und der Prüfungsausschuss jeweils dreimal und der Personalausschuss viermal. Turnusgemäß scheidet in diesem Jahr Clara Decker-Haßdenteufel, Thomas Hahn, Bodo Schüssler und Michael Steidle aus dem Aufsichtsrat aus. Die Wiederwahl der wiederwählbaren Mitglieder des Aufsichtsrates ist zulässig.

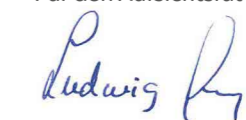
Ich persönlich danke – auch im Namen meines Stellvertreters Bodo Schüssler – dem Vorstand und den Mitarbeitern für die erfolgreiche und engagierte Arbeit, sowie den Kollegen im Aufsichtsrat für die konstruktive und von Vertrauen geprägte Zusammenarbeit.



Franz-Peter Kromer, Aufsichtsrat

Ganz besonderer Dank gebührt dem Jubilar Franz-Peter Kromer, der sich mit seiner Expertise seit 20 Jahren in unserem Aufsichtsgremium einbringt und mit der Ehrenurkunde des BWGV ausgezeichnet wird. Thomas Hahn wird anlässlich seines Ausscheidens nach 32 Jahren im Aufsichtsrat mit einer ganz besonderen Ehrung, der Raiffeisen-Schulze-Delitzsch-Medaille gewürdigt.

Für den Aufsichtsrat


Ludwig Maag

Vorsitzender des Aufsichtsrates

Erfolg hat viele Gesichter

Ein starker Arbeitgeber zu sein bedeutet, dass unsere Mitarbeiter und Führungskräfte an der Zukunft mitgestalten, um im Hier und Heute erfolgreich zu sein. WIR gestalten WERTvolle ZUKUNFT. Zusammen. Stark. Diese Mission trifft nicht nur auf unsere Mitglieder zu, sondern auch auf unsere Mitarbeiter. Niemand prägt das Gesicht der Bank mehr, als unsere Kollegen. Mit ihrer Persönlichkeit bestimmen sie Tag für Tag die Wahrnehmung unserer Bank bei Mitgliedern, Kunden und in der Öffentlichkeit.

Zusammenhalt und Unterstützung machen stark

In einer digitalisierten Welt sind persönliche Begegnungen, Menschlichkeit und Teamgeist besonders wertvoll. Das kollegiale Miteinander, das Leben gemeinsamer Werte und der Wille, sich stetig weiterzuentwickeln, haben einen sehr hohen Stellenwert in der VR Bank eG. Um dies zu fördern, haben wir eine gute Feedback-Kultur, welche wir im vergangenen Jahr mit der Einführung von strukturierten Feedback-Gesprächen

intensiver leben. Sie sind die Basis für eine gute Zusammenarbeit und setzen sowohl die Offenheit für das Annehmen eines Feedbacks voraus, als auch die Fähigkeit des respektvollen Gebens von Rückmeldungen. Mit dieser Kultur fördern wir unsere Mitarbeiter und Führungskräfte und verbessern uns kontinuierlich.



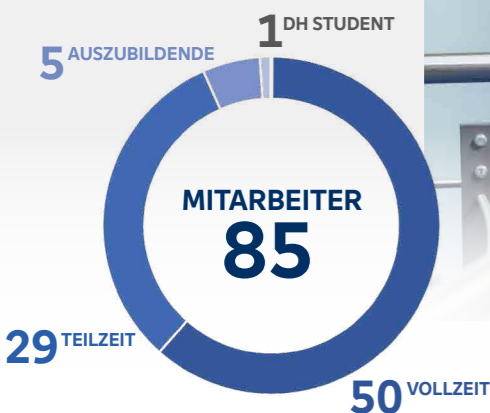
v.l.n.r. Larissa Wäschle, Roland Ritter und Sabine Ziegler

WEITERBILDUNG/SEMINARE

261 Tage

DURCHNITTSALTER
MITARBEITER

42,1 Jahre



Ein Arbeitgeber fürs Leben - Wir gratulieren zum Jubiläum

Die VR Bank eG ist mit Stolz ein Unternehmen mit vielen treuen Mitarbeitern. Zwei unserer Baufinanzierungs- und Impropofis konnten wir im Jahr 2022 ehren. Larissa Wäschle feierte das 10-jährige Betriebsjubiläum, die Abteilungsleiterin Bauen/Wohnen und Immobilienvermittlung, Sabine Ziegler, blickt inzwischen auf 25 erfolgreiche Jahre zurück.

Ein Urgestein verabschiedet sich in die passive Phase der Altersteilzeit. Prokurist Roland Ritter erhielt nach 40 Jahren die Ehrenurkunde der IHK Reutlingen im feierlichen Rahmen. Gemeinsam mit seinem Team hat er die starke Entwicklung der Geschäftsstelle in Nusplingen in diesen Jahren geprägt. Zum Abschluss seiner Karriere konnte er die Eröffnung des neuen Beratungszentrums in Nusplingen feiern. Wir sagen Danke und wünschen für die Zukunft alles Gute.

Unsere Neuen

Oft braucht es nur eine Entscheidung und alles beginnt. Bank mit Bodenhaftung, gepaart mit Flexibilität, schafft Vertrauen und Zukunft. Wir freuen uns auf eine gute und erfolgreiche gemeinsame Zusammenarbeit für einen nachhaltigen Beitrag für unsere Heimat.

v.l.n.r. Yvonne Joner, Personalsachbearbeiterin, John Sauter, Auszubildender, Katrin Völkle, Serviceberaterin Nusplingen, Andrea Lumma, Raumpflegerin, Alejandro Palacios-Tovar, Leiter Abteilung Marketing, Harald Conzelmann, Sachbearbeiter Marktfolge Passiv und Betriebsorganisation / IT - Services, Anett Ignatenko, Serviceberaterin KundenDialogCenter, Laura Müller, Auszubildende



Nachhaltiges Handeln, lang bevor das Wort in aller Munde war

Bankprodukte gibt es wie Sand am Meer. Konditionen sind vergleichbar. Doch sind Banken austauschbar? Was macht den Unterschied? Die VR Bank eG Heuberg-Winterlingen versteht sich als Wegbegleiter. Wir sind nicht an kurzfristigen Abschlüssen, sondern an langfristigen Partnerschaften interessiert. Eine Genossenschaft ist eine sehr demokratische Unternehmensform. Die Grundprinzipien beruhen auf Selbsthilfe, Selbstverwaltung und Selbstverantwortung. Wir folgen gemeinsam den Werten unserer Gründungsväter seit 1884 und leben Vertrauen, Respekt und Solidarität.

Eine Bank zum Mitmachen

Unsere Genossenschaft lebt von der Beteiligung ihrer Mitglieder – vom Diskurs. Um diesem Raum zu geben, gibt es verschiedene Gremien in der VR Bank eG Heuberg-Winterlingen, in welche sich auch junge Menschen einbringen können. Über diverse Institutionen können sich Miteigentümer der Bank beteiligen – per Stimmzettel oder über Ihre Empfehlungen und Anregungen. Gerne stellen wir Ihnen zwei Gremien näher vor.

Echte Basisdemokratie - die Vertreterversammlung

Ein entscheidendes Gremium ist die Vertreterversammlung, in der Vorstand und Aufsichtsrat Rechenschaft über ihre Tätigkeit ablegen. Hier stellen die gewählten Mitgliedervertreter den Jahresabschluss fest, entscheiden über die Verwendung des Überschusses, stimmen Satzungsänderungen zu und können Fragen zur Geschäftsentwicklung der Bank stellen. Auch die Höhe der Dividende wird von ihr abgesegnet. Auf diese Weise nehmen die Mitglieder aktiv Einfluss auf die Unternehmenspolitik der Bank.

Die Vertreter und Ersatzvertreter werden grundsätzlich alle vier Jahre gewählt. Nächstes Jahr ist es wieder so weit. Vorbereitet wird die Vertreterwahl durch den Wahlausschuss, der aus 15 Mitgliedern der Genossenschaftsbank, sechs Mitgliedern des Aufsichtsrates und zwei Mitgliedern des Vorstandes besteht.



„Meine Bank“

Die Zukunft lässt sich mit Weitsicht gestalten. Als Beirat bei meiner Bank kann ich mitgestalten und Impulse geben.



Stimmungsbarometer und wichtiger Impulsgeber ist der Beirat

Eine weitere wichtige Institution – und eine, die über die gesetzlichen Anforderungen hinausgeht – ist der Beirat. Aus allen früheren und heutigen Filialstandorten vertritt ein Beirat die Region. In der Summe engagieren sich 14 Beiräte. Zwischen Beirat, Vorstand und Aufsichtsrat herrscht ein guter Informationsaustausch. Davon profitieren alle Seiten. Durch die Beiräte ist die Bank nah an dem was die Menschen in dem Geschäftsgebiet bewegt. Gleichzeitig werden die Beiräte über die aktuelle Geschäftsentwicklung vom Vorstand informiert. So handeln die Beiräte als „Kurier und Multiplikator“ zwischen Kunden und Bank nach innen und außen. Wichtig ist es auch, junge Menschen für dieses Amt begeistern zu können.

Alfio Tomaselli, Beiratsmitglied Frohnstetten

Werden Sie Teil unserer *Gemeinschaft* und machen Sie mit bei #TeilhaBÄRsuchtZuhause

Im letzten Jahr konnten wir wieder viele neue Mitglieder für unsere Genossenschaft gewinnen. Das freut uns sehr. Wir möchten noch viel mehr Kunden für die genossenschaftliche Idee begeistern und laden Sie ein „TeilhaBÄR“ zu werden.

Denn unsere Mitglieder sind das Herzstück unserer Bank und stehen hinter uns. Mit dem Start der neuen Mitgliederkampagne möchten wir unseren Mitgliedern eine Plattform geben, in der Sie ihr Gesicht zeigen und sagen können, warum sie Teilhaber ihrer VR Bank eG sind.

255 
NEUE MITGLIEDER



„Meine Bank“

Zuhause ist man bei einer Bank, die für uns und unsere Kinder mehr ist, als nur eine Bank. Denn bei meiner Bank lernen unsere Kinder zu sparen und werden dafür belohnt.

Familie Wegner mit Sohn Samuel und Mutter Julia



Mehr zu unserer Mitgliederkampagne finden Sie über diesen QR-Code oder unter www.vrbank-hw.de/mitgliedschaft



„Meine Bank“
Tief verwurzelt und lebendig.
Engagiert sich für unsere
Region und Heimat.

Kindergarten St. Felix Frohnstetten präsentiert das Projekt „Garten“ mit den Erzieherinnen Heidi Adelbert, stellv. Leiterin und Elena Störzer

Unser Herzensprojekt „Garten“ schlägt Wurzeln

Spielerisch zu mehr Nachhaltigkeit – die VR Bank eG Heuberg-Winterlingen fördert erneut ein „Herzensprojekt“. So machen wir uns stark für ökologische Frühförderung in Kindergärten und Schulen.

Unsere Gemeinschaft ist ein Rückgrat für unsere attraktive und leistungsstarke Heimat. Was ist eigentlich Heimat? Ein Sehnsuchtsort? Ein Gefühl der regionalen Verbundenheit? Der Ort und das Umland meiner Kindheit? Eine topografische Definition? Oder eine allgemeine Beziehung zwischen Menschen und Raum? Heimat ist so vieles und kann unterschiedlich interpretiert werden – als Gefühl, als Ort und sogar als Haltung. Das ist das Schöne an diesem Begriff. So unterstützen wir unsere Heimat.

15% Kinder & Bildung



44% Kultur & Soziales

41% Sport

4 
INSEKTENHOTELS

4 
HOCHBEETE

3 
NISTKÄSTEN



Kultur, Sport und Soziales – 66 Projekte erfolgreich gefördert

Gemeinsame Erlebnisse schaffen Verbundenheit. Blicken wir zurück auf die schönen Momente, die wir schon erleben durften und wir freuen uns auf die vielen, die noch kommen werden.

Alle zwei Jahre begleiten wir Vereine bei dem Wettbewerb „Sterne des Sports“. Mitmachen lohnt sich. Für das Projekt „Bewegungslandschaft im Lockdown“ des TSV Meßstetten 1906 e.V. ging es bis nach Stuttgart zur Preisverleihung.

Weitere Förderprojekte finden Sie unter www.vrbank-hw.de/ihre-vr-bank/engagement



Bei der Preisverleihung „Sterne des Sports“ in Stuttgart, Delegation des TSV Meßstetten 1906 e.V., mit Sportkreispräsident Hendrik Rohm, Vorstand Michael Heinemann und Abteilungsleiter Marketing Alejandro Palacios-Tovar

Impressum

Herausgeber:
VR Bank eG Heuberg-Winterlingen
Ebinger Str. 33, 72469 Meßstetten

Fotografie:
Frank Luger (www.art-photography.de)
S. 01-08
Sandro Sauter (www.sand-media.de)
Titel, S. 09-11

Alle Angaben erfolgen nach sorgfältiger Prüfung. Irrtum vorbehalten.
Nachdruck nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Herausgebers.

Jahresabschluss 2022, Kurzbericht: Den Jahresabschluss haben wir verkürzt dargestellt.
Der ausführliche Jahresabschluss ist im Unternehmensregister im Bundesanzeiger Verlag veröffentlicht.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die geschlechtsneutrale Differenzierung z.B. Mitarbeiter/-innen, verzichtet.
Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter.

